Ranger/in (m/w/d) für den Wald im Rhein-Erft-Kreis

Stellenanbieter: Wald und Holz NRW

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 300.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Wald und Holz NRW ist u.a. für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Regionalforstamt Rhein-Sieg-Erft ist Teil Ihrer Landesforstverwaltung vor Ort. Es liegt im Süden Nordrhein-Westfalens an der Rheinschiene. Die nachhaltige Sicherung und Entwicklung der Waldfunktionen und der Holzwirtschaft für die Menschen ist unser Auftrag. Naturschutz, Erholung und Rohstoffproduktion stehen gleichzeitig im Focus. Wir bewirtschaften den Staatswald, betreuen den Privat- und Kommunalwald im Rahmen von Verträgen und nehmen forstbehördliche Aufgaben wahr. Die Ausbildung in forstlichen Berufen, die Umweltbildung und die Öffentlichkeitsarbeit sind außerdem wichtige Schwerpunkte. Darüber hinaus setzen wir Waldnaturschutzprojekte um. Im Staatswald organisieren wir die ökologische Bejagung der Wildbestände.

Der Rhein-Erft-Kreis mit rund 470 000 Einwohnern liegt in der dicht besiedelten und durch Industrie geprägte Region westlich von Köln. Er ist nur zu rund 13,6 % der Fläche bewaldet (ca. 9500 ha Wald) Der Naturraum ist sehr stark durch den Braunkohletagebau, durch Kiesabbau und durch Intensivlandwirtschaft geprägt. Der überwiegend bewaldete Villerücken durchzieht den Kreis von Süd nach Nord. Im Wald sind rund 2000 ha als Naturschutzgebiete ausgewiesen. Pro Einwohner steht nur eine Waldfläche von 177 m² zur Verfügung (NRW 500 m²; Deutschland 1200 m²).

Ranger/in (m/w/d) für den Wald im Rhein-Erft-Kreis

(befristet bis zum 31.12.2027)

Einsatzraum:

Vorrangiges Einsatzgebiet sind der Königsdorfer Wald, der Rekultivierungswald Ville bei Brühl, die Bürgewälder bei Kerpen sowie die Waldgebiete Parrig und Kerpener Bruch.

Dienstsitz ist der FBB Frechen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Organisation und Leitung von Exkursionen im Rahmen der unentgeltlichen und entgeltpflichtigen Umweltbildung mit unterschiedlichen Zielgruppen
- Entwicklung und Durchführung von Angeboten der Umweltbildung ggf. in Kooperation mit weiteren Institutionen, Waldbesitzenden oder externen

Waldpädagogen/Waldpädagoginnen
- Sensibilisierung und Aufklärung der Waldbesuchenden für die Belange des Natur- und Erlebnisraums Wald in den verschiedenen Waldeigentumsarten
- Aufklärung über Ge- und Verbote vor dem Hintergrund des stetig wachsenden Erholungsdrucks (Reiten, Fahrradfahren, Spazieren) durch unterschiedliche Nutzungsgruppen
- Verwarnung und Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten im Wald
- Praktische Pflege- und Instandsetzungsarbeiten, wie z.B. Aufstellen, Reinigen und Pflege von Schildern und Hinweistafeln, Sammeln von Erholungsmüll, Unterstützung bei der Planung, Umsetzung, Unterhaltung und Betreuung von Einrichtungen zum Naturerleben sowie der Wegeunterhaltung
- Die Ranger*innen sind Forstschutzbeauftragte im Sinne von § 53 LFoG NRW und verfolgen und bearbeiten (in Kooperation mit dem Rhein-Erft-Kreis) Ordnungswidrigkeiten im Wald

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zur Forstwirtin/ zum Forstwirt, zur Gärtnerin/ zum Gärtner, zur Landwirtin/ zum Landwirt, zur Revierjägerin/ zum Revierjäger
- Nachweis der Qualifikation zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin / zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger ist von Vorteil
- Nachweis eines mehrtägigen Lehrgangs Waldpädagogik, Zertifikat Waldpädagogik wünschenswert ist von Vorteil

Persönliche Anforderungen:

- Sicheres und freundliches Auftreten
- Schnelle Auffassungsgabe, selbstständiger, sorgfältiger und zuverlässiger Arbeitsstil, große Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit
- Konstruktive und kooperative Zusammenarbeit mit Vertreterinnen und Vertretern des Waldbesitzes (Forstbetriebsgemeinschaft), des haupt- und ehrenamtlichen Naturschutzes und des städtischen Umweltbetriebes
- Uneingeschränkte körperliche Eignung für diese Aufgabe
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten und zu regelmäßigem Dienst an Wochenenden und Feiertagen
- Fahrerlaubnis Klasse B

Bewertung:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der vollständigen Aufgabenwahrnehmung bis in die **Entgeltgruppe 6 TV-Forst bzw. Entgeltgruppe 7 TV-L** bewertet. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt bei Einstellung nach TV-L 39,83 und nach TV-Forst 38,5 Stunden.

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Eine Abbildung der Vielfalt in unserer Gesellschaft bei unseren Beschäftigten ist uns wichtig. Deshalb sind Bewerbungen aller Menschen unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft, Nationalität, Geschlecht, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung oder sozialer Herkunft ausdrücklich willkommen.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Bewerbung möglichst in einem pdf-Dokument mit max. 12 MB übersandt wird und dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Ihre Ansprechpartner

Name: Herr Bölscher
Zuständigkeit: Fragen zum Bewerbungsverfahren
E-mail: joerg.boelscher@wald-und-holz.nrw.de
Telefon: 0251/91797-126

Name: Herr van Elsbergen
Zuständigkeit: Fachliche Fragen
E-mail: franz.van-elsbergen@wald-und-holz.nrw.de
Telefon: 02243/9216-21

Bewerbungsschluss: 03.02.2026

Stellenanbieter: Wald und Holz NRW
Regionalforstamt Rhein-Sieg-Erft
Krewelstr. 7
53783 Eitorf, Deutschland

WWW:
https://www.wald-und-holz.nrw.de/ueber-uns/einrichtungen/regionalforstaemter/rhein-sieg-erft

Ansprechpartner: fachl.: Herr van Elsbergen; zum Verfahren: Herr Bölscher
Telefon: 02243 9216-21; 0251 91797-126
E-Mail: bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Online-Bewerbung: bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Sonstiges: Ranger/in Rhein-Erft-Kreis

Ursprünglich veröffentlicht: 13.01.2026

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: https://www.greenjobs.de/a100150124